

Schreiner zeichnen Schülerprojekte aus

Die Zentralschweizer Bildungsmesse ZEBI war für die Schreiner ein grosser Erfolg. Erstmals traten in diesem Jahr alle Zentralschweizer Sektionen des Schreinermeisterverbandes gemeinsam auf. Die ZEBI ist zu einer wahren Drehscheibe im Aus- und Weiterbildungsbereich geworden. Dies belegen auch Besucherzahlen. Mehr als 800 Schulklassen aus den Kantonen der Zentralschweiz, wie auch der umliegenden Gebiete, strömten nach Luzern.

Über mangelndes Interesse konnte man sich am Stand des Schreinerberufes wahrlich nicht beklagen. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten die 3 Auskunftspersonen fast pausenlos. Mit gezielten Fragen über Beruf und Ausbildung fand man zu angeregten Gesprächen. Zwei Ausbildner und ein Lehrling zeigten Bildungswege auf, informierten und begleiteten die jungen Besucherinnen und Besucher durch die Schreinerwelt. Die Auskunftspersonen waren begeistert über das Interesse der Jugendlichen.

Am Schreinerstand gab es auch viel Interessantes zu entdecken. An der Wood-Game Wand waren Fragen über Material und Werkstoffe richtig zu beantworten. Ausserdem konnten die Schülerinnen und Schüler noch an den zwei weiteren Frage-Wänden über Werkzeuge und Rahmenverbindungen ihre Fähigkeiten testen. Auf spannend-spielerische Art lernten sie dabei mit Interesse das Schreiner-Berufsumfeld kennen, fanden den Kontakt zu den Auskunftspersonen und nahmen sich Zeit, Neues zu erfahren. Wer erfolgreich die ersten Hürden überwunden hatte, durfte sich am Super-Safe zu schaffen machen und im Erfolgsfall eine Schokolade oder Schreiner-DVD ergattern.

Ein besonderer Höhepunkt war aber die Präsentation des neuen Schüler-Projekts "Idee und Design":

Was hat eine Ölkanne im Badezimmer zu suchen? Schulklassen aus der gesamten Zentralschweiz waren zur Teilnahme am Gestaltungswettbewerb der Schreiner aufgefordert: Bilder, die Rätsel aufgeben. Bilder, die Fragen stellen. Bilder, die zu einem zweiten Blick verleiten. Keine leichte Aufgabe, stellten die Teilnehmer bald fest. Die besten der 71 eingereichten und von einer ausgewählten Jury bewerteten Arbeiten waren an der ZEBI 2007 ausgestellt. Die Bekanntgabe der Sieger im Forum der Bildungsmesse, Halle 2, lockte viele Interessierte an.

Es wurde festgestellt, dass die Wettbewerbs-Aufgabe sehr anspruchsvoll gewesen war. Umso mehr beeindruckten die eingereichten Ideen und deren Potenzial. Die Eingaben haben so gutes Material gebracht, dass es sich die Schreiner gut überlegen werden, die eine oder andere Idee zur Plakatreife zu bringen. Man kann davon ausgehen, dass sie ihre Macher sofort erkennen werden, wenn es soweit ist.

Bilder von Projektarbeiten und Wettbewerbs-Gewinnern sind im Internet unter www.luzerner-schreiner.ch zu finden.

Die 6 Gewinner des Wettbewerbs
Idee & Design an der ZEBI 2007:

Platz 1 – Projekt „Stauballergien ade“
Wohlbefinden und Wärme (ohne Milben) mit dem Parkettboden vom Schreiner
Klasse Sek 3a, Ruswil, Lehrperson: Markus Kaufmann

Platz 2 – Projekt „garantiert Staubfrei“
Das Wohnzimmer mit Parkettboden vom Schreiner
Klasse Sek 3c Bärenmatt, Ruswil, Lehrperson: Herr Kunz

Platz 3 – Projekt „Ferienträume“
Das Hotelzimmer im Ferienparadies, gemacht vom Schreiner
Klasse Sek 3b, Ruswil, Lehrperson: Markus Kaufmann

Platz 4 – Projekt „Bierbauch“
Schaffen Sie für Ihren Mann genügend Platz in der neuen Küche
Klasse W3 b Schulhaus Tribtschen, Luzern, Lehrperson: Paul Werthmüller

Platz 5 – Projekt „Schuhe an den Nagel gehängt“
Der Schreiner baut Ihnen einen praktischen Schrank dafür
Klasse W3 a Schulhaus Tribtschen, Luzern, Lehrperson: Paul Werthmüller

Platz 6 – Projekt „Neue Motivation“
Mit intelligenten Arbeitseinrichtungen macht auch das Lernen mehr Spass
Klasse 1. Sek I C, Dagmersellen, Lehrperson: Herr Kuhn

Herzliche Gratulation

Wer mehr über den Schreinerberuf erfahren will, ist herzlich zu einem Besuch an Schüler-Info-Tagen im Ausbildungszentrum Rothenburg eingeladen. In einem halben Tag erhält man hier einen vertieften Einblick in Werkstatt und Materie des Schreinerberufs. Zwei Mal im Jahr finden diese Tage während je einer Woche im Frühling und im Herbst statt. Interessierte können sich für einen Besuch einzeln oder in ganzen Klassen anmelden.

15.11.07/pd